Pforzheim

Parkgebühren digital bezahlen

[21.06.2019] Damit Autofahrer Parkgebühren auch digital bezahlen können, kooperiert die Stadt Pforzheim mit der Initiative Smartparking. Zwischen sechs Anbietern elektronischer Zahlungssysteme können die Nutzer wählen, ohne, dass der Stadt Zusatzkosten entstehen.

Auch in der baden-württembergischen Stadt Pforzheim können Parkgebühren inzwischen per Smartphone beglichen werden. Die Kommune setzt dafür auf die Smartparking-Plattform, eine Initiative für digitale Parkraumbewirtschaftung, zu der sich führende Anbieter elektronischer Zahlungssysteme des deutschen Markts zusammengeschlossen haben. In Pforzheim können die Autofahrer ihren Parkvorgang jetzt per App, Anruf oder SMS starten, ebenso die Parkzeit bei Bedarf stoppen oder verlängern. Mit EasyPark, ParkNow, Park and Joy, moBiLET, Yellowbrick/flowbird und travipay stehen ihnen sechs Handypark-Anbieter für das digitale Bezahlen der Parkgebühren zur Verfügung. Zusätzliche Kosten entstehen der Stadt dabei nicht. Sie erhält von den einzelnen Anbietern die über den Dienst eingenommenen Parkgebühren gemäß der geltenden Parkgebührenverordnung. Eine vom Anbieter abhängige Gebühr bezahlt der Anwender. Ob für ein abgestelltes Fahrzeug ein gültiges, digitales Parkticket gelöst worden ist, sehen die Mitarbeiter des Ordnungsamts über den Abgleich des Kennzeichens mit einem zentralen Online-System.

(ve)

Stichwörter: Payment, Pforzheim, Handyparken, Parkraumbewirtschaftung